

Nr. 10/d  
München, 8. Februar 2017  
**Presseinformation**

## Regionale Schwerpunkte

### **transport logistic entdeckt neue Märkte**

Sabine Wagner  
PR Manager  
Tel. +49 89 949-21478  
Sabine.Wagner@  
messe-muenchen.de

**Wo liegen die Zukunftsmärkte der Logistik? Das ist nur eine von vielen Fragen, die auf der nächsten transport logistic, die von 9. bis 12. Mai 2017 auf dem Münchner Messegelände stattfindet, diskutiert werden. Auf der 16. Ausgabe dieser Internationalen Leitmesse für Logistik, Mobilität, IT und Supply Chain Management spielen in diesem Jahr vier Regionen eine besondere Rolle.**

Die Identifizierung und Erschließung neuer Märkte spielt für Transport- und Logistikunternehmen aus Einkaufs-, Umschlags- oder Absatzüberlegungen eine wichtige Rolle. In einer immer globaler agierenden Weltwirtschaft mit all' ihren Unwägbarkeiten müssen dabei zum Teil spezifische Besonderheiten berücksichtigt werden. Um neue Märkte zu erschließen, braucht es Partnerschaften von Industrie, Handel und Logistikdienstleistern. Eine Messe wie die transport logistic ist die Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen oder bestehende Partnerschaften zu intensivieren. Denn gerade Logistikdienstleister haben oft Tochtergesellschaften, Beteiligungen, Netzwerkpartner oder eigene Partner vor Ort, von denen ihre Auftraggeber in Auslandsmärkten gezielt profitieren können.

### **China und Indien sind Wachstumsmärkte für Logistik**

Dr. Peter Kauschke, Director, Transportation & Logistics beim Beratungsunternehmen PwC, weiß: „Wachstumsmärkte für die Logistik sind grundsätzlich solche mit großem Wirtschaftswachstum. Indien und China sind hier derzeit führend.“ Einer der Haupttreiber für Wachstum ist dabei der Onlinehandel. China ist der größte Markt für 'delivery services' weltweit (etwa 1,5-mal größer als der US-amerikanische Markt), mit insgesamt 20,7 Milliarden Paketlieferungen im Jahr 2015. „Einige größere Akteure in diesem Markt haben

Messe München GmbH  
Messegelände  
81823 München  
Germany  
[www.messe-muenchen.de](http://www.messe-muenchen.de)

**Presseinformation** | 8. Februar 2017 | 2/2

sich 2016 in großem Maße Kapital an den Börsen verschafft, um ihre Expansionspläne umsetzen zu können“, so Kauschke. „Der chinesische Markt im Freight Forwarding ist noch stark fragmentiert. Allerdings ist zu erwarten, dass sich größere Anbieter herausbilden, und diese auch ihre Präsenz außerhalb Chinas erheblich ausweiten.“ Eine Entwicklung, die auch spürbare Auswirkungen auf den europäischen Transport- und Logistikmarkt haben kann.

### **Polen, Iran, USA und Südafrika im Blickpunkt**

Auf der transport logistic in München stehen in diesem Jahr neben den Klassikern China, Indien oder Russland vier der wichtigsten Wachstumsmärkte der Logistik ganz besonders im Blickpunkt. Am Eröffnungstag geht es im Forum IV der Halle B2 ab 13.30 Uhr um „Polens Chancen und Herausforderungen als Logistikhub im europäischen Hinterland“. Immerhin ist Polen einer der größten Märkte innerhalb der Europäischen Union, der nach wie vor zahlreiche Wachstumschancen bietet. Die Bundesvereinigung Logistik (BVL) organisiert am Mittwoch, den 10. Mai, im Forum I der Halle A6 ab 12.00 Uhr ein Länder-Special zum Iran, mit besonderem Augenmerk auf den spezifischen Chancen und Spielregeln auf diesem sehr interessanten Markt. Im Iran gibt es logistischen Nachholbedarf und bietet wie kein anderer Standort Wachstumsmöglichkeiten für internationale Dienstleister.

Ebenfalls am Mittwoch lädt die Logistics Alliance Germany (LAG) ins Forum I der Halle A6 zum „Länderspecial USA: Impulse aus dem Silicon Valley für Logistiklösungen aus Deutschland“ ein. „Im April 2018 findet in Atlanta die neue Messe Transportation & Logistics Americas (TLA) statt“, sagt Dr. Robert Schönberger, Projektgruppenleiter der transport logistic. „Hierfür möchten wir mit diesem Länderspecial bereits einen kleinen Vorgeschmack bieten.“ Die Messe München wird die Transportation & Logistics Americas parallel zur Intralogistikmesse Modex organisieren.

Am Donnerstag, den 11. Mai, veranstaltet die Messe München Tochtergesellschaft in Südafrika ab 16.00 Uhr im Forum I der Halle A6 die Sequenz „Logistik im südlichen Afrika – Chancen und Herausforderungen“. Für Aussteller, Besucher und Messeveranstalter zweifelsfrei auch ein Markt mit

**Presseinformation** | 8. Februar 2017 | 3/3

enormen Potenzial, bietet die wirtschaftliche Boomregion im südlichen Afrika doch Entwicklungschancen für die Logistik.

**Weitere Informationen gibt es unter [www.transportlogistic.de](http://www.transportlogistic.de)**

#### **transport logistic**

Die transport logistic ist die Internationale Fachmesse für Logistik, Mobilität, IT und Supply Chain Management und die weltweit größte Messe für den vielschichtig strukturierten Güterverkehr auf Straße, Schiene, Wasser und in der Luft. In die transport logistic ist die air cargo europe integriert, eine Ausstellung der globalen Luftfrachtindustrie. In 2015 kamen 55.438 Besucher aus 124 Ländern und 2.050 Aussteller aus 62 Ländern zur Veranstaltung. Die transport logistic findet alle zwei Jahre in München statt. Die nächste Ausgabe ist vom 9. bis 12. Mai 2017.

#### **transport logistic weltweit**

Zusätzlich zur transport logistic in München gibt es zwei weitere Veranstaltungen im Ausland. Neben der Brandveranstaltung transport logistic China mit der integrierten Air Cargo China in Shanghai, organisiert die Messe München gemeinsam mit EKO Fair Limited die logitrans International Transport Logistics Exhibition in Istanbul. Und beteiligt sich im Rahmen einer Kooperationsvereinbarung an der CTL in Mumbai und an der Transportation & Logistics Americas (TLA) in Atlanta, USA.

#### **Messe München**

Die Messe München ist mit mehr als 40 eigenen Fachmessen für Investitionsgüter, Konsumgüter und Neue Technologien am Standort München und im Ausland einer der weltweit führenden Messeveranstalter. Über 30.000 Aussteller und rund zwei Millionen Besucher nehmen jährlich an den Veranstaltungen auf dem Messegelände, im ICM - Internationales Congress Center München und im MOC Veranstaltungszentrum München teil. Außerdem veranstaltet die Messe München Fachmessen in China, Indien, der Türkei, in Südafrika und Russland. Mit einem Netzwerk von Beteiligungsgesellschaften in Europa, Asien und Afrika sowie über 60 Auslandsvertretungen für mehr als 100 Länder, ist die Messe München weltweit präsent.